

Museum des 20. Jahrhunderts Wien 3, Schweizergarten, Tel. 65 51 21

Z1.5/63

Frau

Margarete Baumeister
Gerokstraße 39
S t u t t g a r t

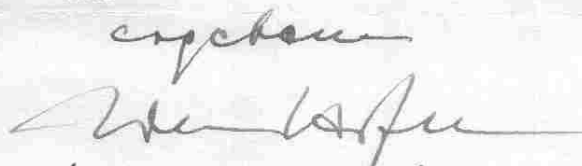
2.1.1963

Liebe, verehrte gnädige Frau,

nehmen Sie bitte von meiner Frau und mir unsere herzlichsten Wünsche für das eben angebrochene Jahr entgegen! Ich bin überzeugt, daß dieses Jahr dazu beitragen wird, daß unsere Beziehungen sich weiterhin freundschaftlich vertiefen werden. Leider blicke ich jetzt schon mit einigem Bangen dem Ende des Jahres entgegen, da das die Trennung von Ihren beiden Leihgaben bedeuten wird - es sei denn, daß wir zu einer anderen Regelung gelangen. Übermorgen treffe ich mich mit Hoflehner, um mit ihm Details seiner Ausstellung zu besprechen. Bei dieser Gelegenheit werde ich ihm das kleine Bändchen über Baumeister geben, das Sie mir freundlichst geliehen haben. Auf diese Art wird es sicher in Ihre Hände gelangen.

Mit allen guten Wünschen für Sie und Ihre Familie verbleibe ich stets

Ihr


(Dr. Werner Hofmann)